⚠ Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch die Gebrauchsanleitung und die darin enthaltenen Sicherheitshinweise.

Home Connect einrichten

Tipp: Verbinden Sie Ihr Gerät mit einem mobilen Endgerät. Über die Home Connect App können Sie alle Einstellungen komfortabel vornehmen.

1. Den folgenden QR-Code scannen. Über den QR-Code können Sie die Home Connect App installieren und Ihr Gerät verbinden.



2. Den Anweisungen der Home Connect App folgen.

Übersicht der Wasserhärteeinstellungen

Hier finden Sie eine Übersicht über die einstellbaren Werte des Wasserhärtegrads. Eine Tabelle mit länderspezifischen Einheiten finden Sie in der Gebrauchsanleitung.

Härtebe- reich	mmol/l	Einstellwert
weich	0 - 1,1	H:00

Härtebe- reich	mmol/l	Einstellwert
weich	1,2 - 1,4	H:01
mittel	1,5 - 1,8	H:02
mittel	1,9 - 2,1	H:03
mittel	2,2 - 2,9	H:04
hart	3,0 - 3,7	H:05
hart	3,8 - 5,4	H:06
hart	5,5 - 8,9	H:07

Enthärtungsanlage einstellen

- 1. U drücken.
- 2. Um die Grundeinstellungen zu öffnen. Setup 3 sec. 3 Sekunden drücken.
- Das Display zeigt H:xx.
- Das Display zeigt set.
- 3. oder + so oft drücken, bis der passende Wasserhärtegrad eingestellt ist.
- 4. Um die Einstellungen zu speichern, Setup 3 sec. 3 Sekunden drücken.

Programme

Die Programmdaten sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 60436.

Die Verbrauchswerte sind Richtwerte (außer Eco) und abhängig vom gewählten Programm und der gewählten Zusatzfunktion.

Bei ausgeschalteter Klarspüleranlage oder bei Klarspülermangel verändert sich die Laufzeit.

	Programm	1) Dauer [h:min] 2) Energieverbrauch [kWh] 3) Wasser [I]
	Intensiv 70°	1) 2:25 - 2:35 2) 1,150 - 1,250 3) 11,5 - 13,5
	Auto Auto 45-65°	1) 1:40 - 2:45 2) 0,750 - 1,250 3) 7,0 - 15,5
	Eco 50°	1) 4:30 2) 0,543 3) 9,0
	Leise 50 ¹	1) 4:00 2) 0,950 3) 10,8
	Glas 40°	1) 1:45 - 1:50 2) 0,750 - 0,800 3) 12,0 - 13,8
	Express 60°	1) 1:29 2) 1,000 3) 11,0
	Express 45°	1) 0:29 ² 2) 0,750 3) 10,3
	Maschinenpflege	1) 2:10 2) 1,350 3) 15,2
	Favourite	1) 0:15 - 0:15 2) 0,050 - 0,050 3) 4,0 - 4,0
	¹ Programm, das für die Nacht geeignet ist:	

- Programm, das für die Nacht geeignet ist: verlängerte Laufzeit, dafür sehr leise.
- halbe Normbeladung

Spezialsalz einfüllen 5

Um Geräteschäden zu vermeiden, füllen Sie das Spezialsalz nur unmittelbar vor dem Programmstart in den Vorratsbehälter für Spezialsalz.

- 1. Den Deckel vom Vorratsbehälter für Spezialsalz aufdrehen und entnehmen.
- 2. Bei der ersten Inbetriebnahme: Den Vorratsbehälter komplett mit Wasser füllen.
- 3. Das Spezialsalz in den Vorratsbehälter füllen. Das Wasser im Vorratsbehälter wird verdrängt und läuft ab. Nie Reiniger einfüllen.



Trichter a

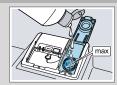
4. Den Deckel auf den Vorratsbehälter aufsetzen und zudrehen.

Klarspüler einfüllen *

1. Die Lasche am Deckel des Vorratsbehälters für Klarspüler drücken ① und anheben 2.



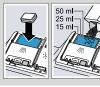
2. Den Klarspüler bis zur Markierung max einfüllen.



- 3. Den Deckel des Vorratsbehälters für Klarspüler schließen.
- ✔ Der Deckel rastet hörbar ein.

Reiniger einfüllen //\

1. Reiniger in die trockene Reinigerkammer füllen.



- 2. Den Deckel der Reinigerkammer schließen.
- Der Deckel rastet hörbar ein.



So geht's

- 1. Geschirr einräumen. Spülen Sie nur Geschirr, das für die Spülmaschi3. Gerät einschalten ①. ne geeignet ist. Entfernen Sie grobe Speisereste vom Geschirr. Prüfen Sie, ob sich die Sprüharme 5. Programm starten Start. frei drehen können.
 - 2. Reiniger einfüllen.

 - 4. Programm einstellen.

- 6. Nach Programmende Geschirr ausräumen.
- 7. Um das Programm abzubrechen, Reset 4 sec. ca. 4 Sekunden drücken. Das Programm wird abgebrochen und ist nach ca. 1 Minute abgeschlossen.

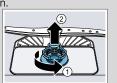


Siebe reinigen

1. Nach jedem Spülen die Siebe auf Rück- 4. Die Rastnasen stände kontrollieren.

2. Das Grobsieb gegen den Uhrzeigersinn drehen 1 und das Siebsystem herausnehmen 2.

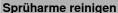
3. Das Mikrosieb nach unten abziehen.





- zusammendrücken ① und das Grobsieb nach oben herausnehmen 2.
- 5. Unter fließendem Wasser die Siebelemente reinigen.
- **6.** Das Siebsystem zusammenbauen.
- 7. Das Siebsystem in das Gerät einsetzen und das Grobsieb im Uhrzeigersinn dre-

Beachten Sie, dass sich die Pfeilmarkierungen gegenüberstehen.

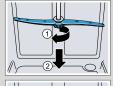


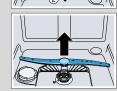
ziehen.

Reinigen des Dachsprüharms siehe Gebrauchsanleitung.

1. Den oberen Sprüharm abschrauben 1 und nach unten abziehen 2.

2. Den unteren Sprüharm nach oben ab-





- 3. Unter fließendem Wasser die Austrittsdüsen der Sprüharme auf Verstopfungen prüfen und gegebenenfalls Fremdkörper entfernen.
- 4. Den unteren Sprüharm einsetzen.
- Der Sprüharm rastet hörbar ein.
- 5. Den oberen Sprüharm einsetzen und festschrauben.

Abwasserpumpe reinigen

- 1. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
- 2. Das Siebsystem entnehmen.

fassen.

- 3. Vorhandenes Wasser ausschöpfen.
- 4. Die Pumpenabdeckung mit Hilfe eines Löffels aushebeln und am Steg



- 5. Die Pumpenabdeckung schräg nach innen anheben und ent-
- 6. Speisereste und Fremdkörper im Bereich des Flügelrads ent-
- 7. Die Pumpenabdeckung einsetzen ① und nach unten drücken 2.
- ✔ Die Pumpenabdeckung rastet hörbar

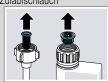


8. Das Siebsystem einbauen.

Störungen beheben

Störung Ursache und Störungsbehebung E:32-00 leuchtet im Wech- Zulaufschlauch ist geknickt. sel oder Anzeige für Was- Verlegen Sie den Zulaufschlauch knickfrei. serzulauf leuchtet. Wasserhahn ist geschlossen. ▶ Öffnen Sie den Wasserhahn. Wasserhahn ist verklemmt oder verkalkt. ▶ Öffnen Sie den Wasserhahn. Die Durchflussmenge muss bei geöffnetem Wasserzulauf mindestens 10 I/min betragen. Siebe im Wasseranschluss des Zulauf- oder Agua-Stop-Schlauches sind verstopft. 1. Schalten Sie das Gerät aus.

- 2. Ziehen Sie den Netzstecker.
- 3. Drehen Sie den Wasserhahn zu.
- 4. Schrauben Sie den Wasseranschluss ab.
- 5. Nehmen Sie das Sieb aus dem Zulaufschlauch



- 6. Säubern Sie das Sieb.
- 7. Setzen Sie das Sieb in den Zulaufschlauch.
- 8. Schrauben Sie den Wasseranschluss an.
- 9. Prüfen Sie den Wasseranschluss auf Dichtigkeit.
- 10. Stellen Sie die Stromversorgung her.
- 11. Schalten Sie das Gerät ein.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
E:61-02 leuchtet im Wech-	Abwasserpumpe ist blockiert.
sel.	► Reinigen Sie die Abwasserpumpe.
	Abdeckung der Abwasserpumpe ist lose
	► Rasten Sie die Abdeckung der Abwasserpumpe richtig ein.
E:92-40 leuchtet im Wech-	Siebe sind verschmutzt oder verstopft.
sel.	► Reinigen Sie die Siebe.
Speisereste auf Geschirr.	Geschirr ist zu eng eingeordnet oder Geschirrkorb ist überfüllt.
	1. Räumen Sie das Geschirr mit ausreichend Freiraum ein.
	Die Sprühstrahlen müssen die Geschirroberfläche errei-
	chen.
	2. Vermeiden Sie Anlagestellen.
	Sprüharmdrehung ist blockiert.
	► Räumen Sie das Geschirr so ein, dass das Geschirr die
	Sprüharmdrehung nicht behindert.
	Sprüharmdüsen sind verstopft.
	► Reinigen Sie die Sprüharme.
	Siebe sind verschmutzt.
	► Reinigen Sie die Siebe.
	Siebe sind falsch eingesetzt und/oder nicht verrastet.
	1. Setzen Sie die Siebe richtig ein.
	2. Verrasten Sie die Siebe.
	Zu schwaches Spülprogramm gewählt.
	▶ Wählen Sie ein stärkeres Spülprogramm.
	► Passen Sie die Empfindlichkeit der Sensorik an.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Entfernbare Schlieren be-	Klarspülerzugabemenge ist zu hoch eingestellt.
finden sich auf Gläsern,	► Stellen Sie die Klarspüleranlage auf eine niedrigere Stufe.
Gläsern mit metallischem	Kein Klarspüler ist eingefüllt.
Aussehen und Besteck.	► Füllen Sie Klarspüler ein.
Rostspuren auf Besteck.	Besteck ist nicht ausreichend rostbeständig. Messerklingen
	sind häufig stärker betroffen.
	Verwenden Sie rostbeständiges Geschirr.
	Besteck rostet auch, wenn rostende Teile mitgespült werden.
	► Spülen Sie keine rostenden Teile.
Reinigerreste befinden	Sprüharme wurden durch Geschirrteile blockiert und der Rein
sich in der Reinigerkam-	ger nicht ausgespült.
mer oder in der Tab-Auf-	 Stellen Sie sicher, dass die Sprüharme nicht blockiert sind
fangschale.	und sich frei drehen können.
Alle LEDs leuchten oder	Elektronik hat einen Fehler erkannt.
blinken oder das Spülpro-	Drücken Sie die Hauptschaltertaste für ca. 4 Sekunden.
gramm läuft nicht weiter.	Das Gerät wird zurückgesetzt und neu gestartet.